

MUSSOLINI IN DEUTSCHLAND

LOUISE DIEL

MUSSOLINI Kampf, Sieg und Sendung des Faschismus

Nach Gesprächen und Dokumenten. 340 Seiten mit 22 Tiefdrucktafeln, auf denen die schönsten italienischen Briefmarken seit 1922 die Geschichte des Faschismus im Bild festhalten, einem Titelbild des Duce mit handschriftlicher Widmung an die Autorin und einem Vorwort von Ministerpräsident Generaloberst Hermann Göring. Geheftet 5.50, Leinen 6.80.

Eine italienische Ausgabe des erfolgreichen Werkes erscheint bei Sansoni in Florenz.

Es gibt viele Bücher über den Faschismus, aber das von Louise Diel hat ihren Vorgängern voraus, daß es nach der Gründung des faschistischen Imperiums erscheint und so vom Marsch auf Addis Abeba aus den Marsch auf Rom in einer neuen Perspektive sieht, in der Perspektive der imperialen Sendung. *Deutsche Allgemeine Zeitung, Berlin*

Um eine Dichtung handelt es sich hier, nicht um eine dürre Biographie. *N.S.-Kurier, Stuttgart*

Mehr als das Lebensbild eines Mannes, es ist temperamentvoller Abriß der Erneuerung Italiens, lebendigste Geschichtsdarstellung. *Kasseler Post*

Selten haben wir ein Buch über den Faschismus gelesen, das mit so viel Wärme und Begeisterung geschrieben ist. *Münchener Zeitung*

Mit einer fortreisenden Eindringlichkeit geschildert, daß man aus jedem Satz den Duce selbst zu hören vermeint. *Wochener Anzeiger*

Eine authentische Ausdeutung der Gestalt Mussolinis. Der Stil der Verfasserin ist von dramatischer Kraft und kristallener Klarheit. *Leipziger Tageszeitung*

Louise Diel schreibt aus der unmittelbaren Anschauung, aus einer ehrlichen Begeisterung und aus dem Wunsche heraus, dem Deutschen das Stalienertum unserer Tage näherzubringen. *Berliner Lokal-Anzeiger*

Das Buch ist echt und ohne billige Beweihräucherung geschrieben, es liegt Feuer und italienisches Tempo in seiner Sprache. *Lübecker Volksbote*



PAUL LIST VERLAG LEIPZIG